

1.3.3 Aufgaben sortieren

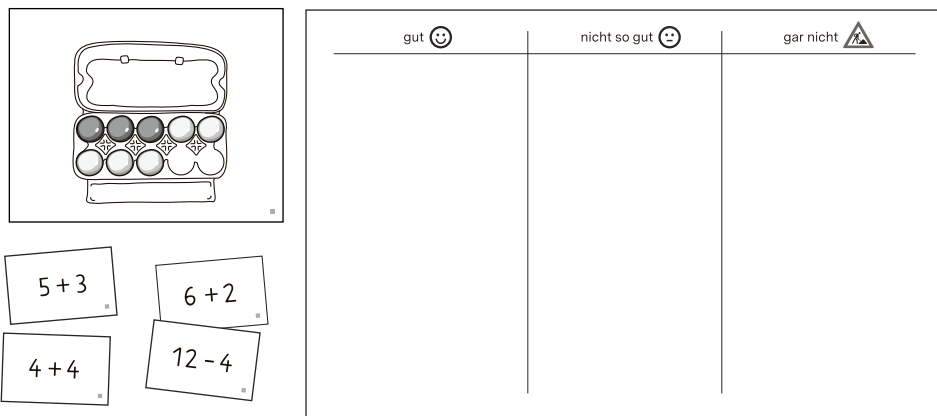


Ziele

- Die Kinder übersetzen zwischen einem Bild und mathematischen Termen / Rechenaufgaben flexibel hin und her.
- Die Kinder entscheiden jeweils, ob eine Rechenaufgabe gut / nicht so gut / gar nicht zu einem gegebenen Bild passt und begründen getroffene Entscheidungen.

Vorbereitung

- Auswahl eines geeigneten Bildes (Anforderungen an das Bild: strukturiert, 2–3 Farben, z. B. MV14) und dazu passender Rechenaufgaben (z. B. MV14).
- Sortiertabelle bereitstellen (MV16).



Ablauf

- Jedes Kind sortiert zunächst für sich allein: Es entscheidet für jede gegebene Rechenaufgabe, ob sie gut / nicht so gut / gar nicht zum gegebenen Bild passt und trägt die Rechenaufgabe entsprechend in die Sortiertabelle ein. Alternativ können die Rechenaufgaben auf Klebezettel geschrieben und in die Tabelle geklebt werden; dann kann später leicht umsortiert werden.
- Immer zwei Kinder kommen / sitzen zusammen und tauschen sich über ihre Sortierungen aus, ggf. im Lerntempo-Duett: Welche Rechenaufgaben haben wir gleich / unterschiedlich einsortiert? Warum? Wie kann man die jeweilige Rechenaufgabe im Bild sehen?
- Die Kinder denken gemeinsam weiter: Können wir für jede Spalte noch (mindestens) eine weitere Rechenaufgabe finden? Welche Rechenaufgabe passt für uns insgesamt am besten zum Bild?

Material pro Tandem (2 Kinder)

Materialvorlagen



Zusätzliches Material

1x MV14

1x MV16

1.3.3 Aufgaben sortieren



Gesprächsimpulse

- Wie siehst du die Aufgabe im Bild?
- Warum passt die Aufgabe gut / nicht so gut / gar nicht zum Bild?
- Wie siehst du die erste Zahl / die zweite Zahl / das Ergebnis im Bild?

gut 😊	nicht so gut 😐	gar nicht ⚠️
$3+5$ $(5+3)$	$6+2$ $(4+4)$	$10-2$

Sprachideen

Deutungen des Bildes erklären

- „Ich sehe hier die ... und hier die ...“
- „Hier rechne ich plus / minus, weil ...“

Passung zwischen Bild und Rechenaufgabe begründen

- „Die Aufgabe passt gut / nicht so gut / gar nicht, weil ...
es oben und unten / rechts und links / etc. genau ... und ... sind.“
ich die Aufgabe sehe, wenn ich nicht auf die Farben achte.“
im Bild ganz andere Zahlen sind.“

Variante

- Es können nur Additionsaufgaben, nur Subtraktionsaufgaben oder beide Aufgabentypen vorgegeben werden.
- Die Sortiertabelle kann beliebig gestaltet und beschriftet werden:
2 Spalten: passt / passt nicht
3 Spalten: passt / passt ein bisschen / passt nicht
(für alle, denen „nicht so gut“ nicht so gut gefällt)
- Die Anzahl vorgegebener Rechenaufgaben kann variiert werden.
- Die Kinder können weitere Rechenaufgaben finden: Für welche Spalte ist es am leichtesten / schwierigsten, weitere Rechenaufgaben zu finden?